

## Hautprobleme durch Insulinpumpe oder kontinuierliches Glucosemonitoring

### Original Titel:

High frequencies of dermatological complications in children using insulin pumps or sensors

**Kinder und Jugendliche mit Diabetes sind sehr häufig von Hautproblemen betroffen, wenn sie eine Insulinpumpe oder einen Sensor zum kontinuierlichen Glucosemonitoring nutzen. Besonders häufig treten Ekzeme auf.**

Für viele Diabetespatienten erleichtern [Insulinpumpen](#) und Systeme zum kontinuierlichen Glucosemonitoring den Krankheitsalltag. Es gibt jedoch Hinweise, dass [Insulinpumpen](#) oder Sensoren zum kontinuierlichen Glucosemonitoring zu Hautproblemen beitragen können. Forscher aus Dänemark gingen deshalb nun im Rahmen einer Studie nach, welche Hautprobleme wie häufig bei Kinder und Jugendlichen mit Diabetes auftraten.

Für ihre Studie versendeten die dänischen Forscher einen Online-Fragebogen, mit dem Hautprobleme erfasst werden konnten. 144 Kinder und Jugendliche mit Diabetes, die zwischen 2 und 20 Jahren alt waren, beantworteten den Fragebogen.

**Akute Hautprobleme bei über 60 % der Patienten mit Insulinpumpe und knapp 50 % der Patienten mit kontinuierlichem Glucosemonitoring**

143 der Kinder und Jugendlichen nutzten derzeit eine Insulinpumpe. Von diesen berichteten 90 % über Hautprobleme in der Vergangenheit. 63 % der Befragten gaben außerdem an, zum aktuellen Zeitpunkt unter Hautproblemen zu leiden. Am häufigsten traten unspezifische Ekzeme auf. Diese Ergebnisse konnten in allen Altersgruppen gesehen werden. 76 der Kinder und Jugendlichen gebrauchten einen Sensor zum kontinuierlichen Glucosemonitoring und fast die Hälfte dieser Patienten war von Hautproblemen betroffen. Wiesen die Kinder und Jugendlichen eine Vorgeschichte mit roten und entzündeten Hautstellen, sogenannten Atopien, auf, begünstigte dies bei den Pumpen-Nutzern weitere Hautprobleme. Die Patienten erlebten die Hautprobleme aufgrund des Sensors zum kontinuierlichen Glucosemonitoring als unangenehmer als die Probleme, die durch die Insulinpumpe ausgelöst wurden.

Die Studie zeigte damit, dass Kinder und Jugendliche mit Diabetes, die eine Insulinpumpe oder einen Sensor zum kontinuierlichen Glucosemonitoring nutzten, häufig von Hautproblemen betroffen waren. Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen waren gleichermaßen beeinträchtigt. Hautprobleme sollten unbedingt ernst genommen werden und unter Zusammenarbeit von Diabetologen und Hautärzten sollte eine optimale Betreuung der Kinder und Jugendlichen gewährleistet werden.

### Referenzen:

Berg AK, Olsen BS, Thyssen JP, Zachariae C, Simonsen AB, Pilgaard K, Svensson J. High frequencies of dermatological

complications in children using insulin pumps or sensors. *Pediatr Diabetes*. 2018 Jun;19(4):733-740. doi: 10.1111/pedi.12652. Epub 2018 Feb 26.

DCG DeutschesGesundheitsPortal

# MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

## Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

---

---

---

## Meine Fragen

---

---

---

## Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

---

---

---

## Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am \_\_\_\_\_:

---

---

---

---

---

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“